

Bericht

zum Erhalt des Zertifikats zum audit berufundfamilie

Bundesverband Öffentlicher Banken Deutschlands, VÖB, e.V.

Auditor/Auditorin:

Frau Ute Lysk

Datum:

Dokumentation der Umsetzungsfortschritte

Gab es im letzten Berichtszeitraum Veränderungen in der Umsetzungsstruktur?

Im September 2022 wurde durch die Projektverantwortliche eine interne Projektgruppe für das Thema "Beruf und Familie" ins Leben gerufen. Die Projektverantwortliche kann einzelne Themen mit der Projektgruppe erörtern, um sich Input für die Themenbearbeitung zu holen.

Die Projektverantwortliche für das Audit ist unverändert für:

1. die Erstellung der erforderlichen Entwürfe,
 2. die grundsätzliche Aufbereitung/Ausarbeitung der Themen,
 3. die interne Abstimmung von Arbeitsergebnissen,
 4. die Zielumsetzung,
 5. die fortlaufende Zielumsetzungsprüfung und
 6. die Fristeneinhaltung
- hauptverantwortlich zuständig.

Die Berichterstattung zeigt, dass einzelne Ziele noch nicht bearbeitet sind. Gemeinsam mit der Geschäftsleitung wird erörtert, wie die zeitnahe Bearbeitung der offenen Ziele erfolgen werden kann.

Gab es im letzten Berichtszeitraum Veränderungen in Ihrer Organisation, die für die Umsetzung der vereinbarten Ziele und Maßnahmen relevant waren?

keine Angaben

Welche Meilensteine bzw. Highlights wurden Ihrer Einschätzung nach im Berichtszeitraum erreicht?

Zum 1. März 2023 wurde die "Betriebsvereinbarung über Flexi-Teilzeit" in Kraft gesetzt. Ziel ist es, Vollzeitbeschäftigten ein flexibles Teilzeitmodell zu ermöglichen. Die Beschäftigten in Vollzeit können durch Entgeltverzicht entweder 6,5 oder 13 Flexi-Tage innerhalb von 12 Monaten in Anspruch nehmen.

1. HF1: Arbeitszeit

1.1 Ziel: Die Regelungen zur flexiblen Arbeitszeit unterstützen die Beschäftigten bei der eigenverantwortlichen und effizienten Erfüllung der Arbeitsaufgaben und die Vereinbarkeit von Beruf, Familie und Privatleben.

Messkriterium: *Nutzungsgrad der Angebote*

1.1.1 Maßnahme:

Die Aufhebung der Kernarbeitszeit wird fortgeführt.

Zielgruppe: *alle Beschäftigten*

Umsetzung bis: *fortlaufend*

Umsetzungsschritte Bericht 1:

Unverändert

Die Änderung der Betriebsvereinbarung ist allerdings noch ausstehend.

Stand: Maßnahme umgesetzt

1.1.2 Maßnahme:

Der Familiengleizeittag wird fortgeführt.

Zielgruppe: *alle Beschäftigten*

Umsetzung bis: *fortlaufend*

Umsetzungsschritte Bericht 1:

Unverändert

Stand: Maßnahme umgesetzt

1.2 Ziel: Lebensphasenorientierte Angebote zur Arbeitszeitgestaltung sind etabliert.

Messkriterium: *Nutzungsgrad der Angebote*

1.2.1 Maßnahme:

Die gelebte Praxis der kurzfristigen Anpassung der Wochenarbeitszeit bei akuten Pflegeaufgaben wird beibehalten.

Zielgruppe: *alle Beschäftigten*

Umsetzung bis: *fortlaufend*

Umsetzungsschritte Bericht 1:

Unverändert

Stand: Maßnahme umgesetzt

1.2.2 Maßnahme:

Die vornehmlich an den Bedarfen der Beschäftigten orientierte Praxis zur stufenweisen Rückkehr aus der Elternzeit wird fortgeführt.

Zielgruppe: *Beschäftigte, die Elternzeit in Anspruch nehmen*

Umsetzung bis: *fortlaufend*

Umsetzungsschritte Bericht 1:

Unverändert

Stand: *Maßnahme umgesetzt*

1.2.3 Maßnahme:

Prüfauftrag: Eruiert eine pragmatische Lösung zur Umsetzung von "Kurz Sabbatical" (bis drei Monate).

Zielgruppe: *alle Beschäftigten*

Umsetzung bis: *Bericht 2*

Umsetzungsschritte Bericht 1:

kein Eintrag

Stand: *Umsetzung bis Bericht 2*

2. HF2: Arbeitsorganisation

2.1 Ziel: Bei Änderung des Arbeitszeitumfangs durch Teilzeit oder reduzierte Vollzeit werden die Arbeitsaufgaben und die Arbeitsorganisation adäquat angepasst. Es werden Vertretungsvereinbarungen innerhalb des Bereichs und/oder bereichsübergreifend getroffen.

Messkriterium: *Belegdokumente*

2.1.1 Maßnahme:

Nochmaliges Bekanntmachen der Checkliste für die strukturierte Abstimmung zwischen Führungskraft und Mitarbeitenden bei Veränderung des Arbeitszeitrahmens und Sicherstellung eines hohen Durchdringungsgrades.

Zielgruppe: *Beschäftigte, die in Teilzeit oder reduzierter Vollzeit arbeiten (wollen)*

Umsetzung bis: *Bericht 1*

Umsetzungsschritte Bericht 1:

Der bisherige Gesprächsleitfaden für die Arbeitszeitreduzierung ist weiterhin in Kraft und wird verwendet.

Der Gesprächsleitfaden für die Arbeitszeitreduzierung wurde durch die Projektgruppe "Beruf und Familie" überarbeitet. Zusätzlich wurde durch die Projektgruppe "Beruf und Familie" ein Gesprächsleitfaden für die Arbeitszeiterhöhung erstellt. Die beiden neu erstellten Gesprächsleitfäden müssen im nächsten Schritt mit der Geschäftsleitung und dem Betriebsrat abgestimmt werden.

Stand: *Umsetzung bis Bericht 2*

2.2 Ziel: Der Standort Brüssel des VÖB wird in die Weiterentwicklung der familienbewussten Personalpolitik explizit mit einbezogen.

Messkriterium: *Belegdokumente*

2.2.1 Maßnahme:

Sicherstellung der Kommunikation nach Brüssel zu Vereinbarkeitsthemen und den Umsetzungsschritten der Zielvereinbarung.

Zielgruppe: *Beschäftigte in Brüssel*

Umsetzung bis: *fortlaufend*

Umsetzungsschritte Bericht 1:

Unverändert

Das Büro Brüssel arbeitet seit September 2022 in der Projektgruppe "Beruf und Familie" mit.

Stand: Maßnahme umgesetzt

2.3 Ziel: Die Brüsseler KollegInnen werden in die Kommunikation der Fachbereiche aktiv mit eingebunden.

Messkriterium: *Belegdokumente*

2.3.1 Maßnahme:

Die Bereichsleitungen sind angehalten, die Brüsseler KollegInnen aktiv zu Team-Meetings der Fachbereiche einzuladen und dazu sowohl virtuelle Formate und auch Präsenztreffen zu nutzen.

Zielgruppe: *Beschäftigte des Standort Brüssel*

Umsetzung bis: *fortlaufend*

Umsetzungsschritte Bericht 1:

Unverändert

Stand: Maßnahme umgesetzt

2.4 Ziel: Zur Stärkung der Resilienz des VÖB werden verstärkt generationengemischte Vertretungstandems aufgestellt.

Messkriterium: *Belegdokumente*

2.4.1 Maßnahme:

Erarbeiten eines Konzepts zum Etablieren generationengemischter Vertretungstandems.

Zielgruppe: *alle Beschäftigten*

Umsetzung bis: *Bericht 3*

Umsetzungsschritte Bericht 1:

kein Eintrag

Stand: *Umsetzung bis Bericht 3*

2.5 Ziel: Die Zusammenarbeit in hybriden Arbeitsformaten wird systematisch weiterentwickelt.

Messkriterium: *Belegdokumente*

2.5.1 Maßnahme:

Initiieren systematischer teambasierter Diskussionen zu den Pandemieerfahrungen bzgl. hybrider Arbeitsformen und Ableiten arbeitsorganisatorischer Maßnahmen zur Absicherung einer produktiven Zusammenarbeit.

Zielgruppe: *alle Beschäftigten*

Umsetzung bis: *Bericht 1*

Umsetzungsschritte Bericht 1:

Abgeleitete arbeitsorganisatorische Maßnahmen:

- Alle 6 Wochen wird ein Town Hall Meeting mit allen Beschäftigten in Präsenz durchgeführt.

- Jour fixe Termine der Führungskräfte und Jour fixe Termine der Fachbereiche werden jeweils wöchentlich im Wechsel zwischen Online-Meeting und Präsenz Meeting durchgeführt.

- Auswertung der Erfahrungen der Fachbereiche mit hybriden Arbeitsformen auf der letzten Führungskräfte-Klausurtagung.

Stand: *Maßnahme umgesetzt*

3. HF3: Arbeitsort

3.1 Ziel: Die Angebote zur flexiblen Gestaltung des Arbeitsorts unterstützen die Beschäftigten bei der effizienten Bewältigung der Arbeitsaufgaben und der Gestaltung einer guten Vereinbarkeit von Beruf, Familie und Privatleben.

Messkriterium: Nutzungsgrad "Mobile Office"

3.1.1 Maßnahme:

Umsetzung der angepassten Betriebsvereinbarung zur Flexibilisierung der Arbeitszeit und Arbeitsorganisation ("Mobiles Arbeiten") mit der darin verankerten regelmäßigen Überprüfung der Passgenauigkeit der Angebote.

Zielgruppe: alle Beschäftigten

Umsetzung bis: fortlaufend

Umsetzungsschritte Bericht 1:

Die Betriebsvereinbarung wurde per 1. April 2022 mit einer Laufzeit von 2 Jahren in Kraft gesetzt und wird seit dem erfolgreich umgesetzt. Die nächste reguläre Anpassungsprüfung der Betriebsvereinbarung erfolgt per 1. April 2024.

Stand: Maßnahme umgesetzt

4. HF4: Information und Kommunikation

4.1 Ziel: Die Beschäftigten des VÖB sind über Ziele, Maßnahmen und den Umsetzungsstand zum audit berufundfamilie informiert.

Messkriterium: Belegdokumente

4.1.1 Maßnahme:

Information der Geschäftsleitung im Rahmen eines Townhall-Meetings zur Bestätigung des Zertifikats und Statement zur weiteren strategischen Ausrichtung in Bezug auf die familien- und lebensphasenbewusste Personalpolitik des VÖB.

Zielgruppe: alle Beschäftigten

Umsetzung bis: Bericht 1

Umsetzungsschritte Bericht 1:

Die Zielvereinbarung wurde in einem Townhall-Meeting bekanntgegeben. Die Zielvereinbarung und Berichte sind im Intranet des VÖB veröffentlicht.

Stand: Maßnahme umgesetzt

4.1.2 Maßnahme:

Veröffentlichung der neuen Zielvereinbarung im Intranet

Zielgruppe: *alle Beschäftigten*

Umsetzung bis: *Bericht 1*

Umsetzungsschritte Bericht 1:

Die Zielvereinbarung ist im Intranet des VÖB unter der Rubrik "Audit Beruf und Familie" veröffentlicht.

Stand: Maßnahme umgesetzt

4.1.3 Maßnahme:

Aktualisierung der Rubrik "Audit Beruf&Familie" im Intranet

Zielgruppe: *alle Beschäftigten*

Umsetzung bis: *fortlaufend*

Umsetzungsschritte Bericht 1:

Unverändert

Hinweis: Im Berichtszeitraum gab es keine neuen Veröffentlichungen in der Rubrik "Audit Beruf und Familie" im Intranet.

Stand: Maßnahme umgesetzt

4.2 Ziel: Mitgliedsinstitute, Geschäftspartner und potentielle BewerberInnen sind über das Engagement des VÖB im Rahmen des audit berufundfamilie informiert.

Messkriterium: *Belegdokumente*

4.2.1 Maßnahme:

Aushang des neuen Zertifikats in den Geschäftsräumen

Zielgruppe: *alle Beschäftigten, Mitgliedsinstitute, Geschäftspartner*

Umsetzung bis: *Bericht 1*

Umsetzungsschritte Bericht 1:

Das Zertifikat hängt gut sichtbar seit dem Erhalt sowohl in Berlin als auch im Büro Brüssel aus.

Stand: Maßnahme umgesetzt

4.2.2 Maßnahme:

Aktualisierung der Informationen zum audit und den Angeboten auf der Karriereseite des Internetauftritts des VÖB.

Zielgruppe: Bewerber*innen

Umsetzung bis: fortlaufend

Umsetzungsschritte Bericht 1:

Unverändert

Stand: Maßnahme umgesetzt

4.3 Ziel: Die Inhalte des Mitarbeitendengesprächs sind entsprechend der aktuellen betrieblichen und gesellschaftlichen Entwicklungen angepasst.

Messkriterium: Belegedokumente

4.3.1 Maßnahme:

Aktualisierung der Dokumentationsunterlagen zu den Mitarbeitergesprächen (mit Integration der Vereinbarkeitsthematik, Fragen hybrider Arbeitskultur und Rückmeldungen zum Führungsverhalten).

Zielgruppe: alle Beschäftigten

Umsetzung bis: Bericht 1

Umsetzungsschritte Bericht 1:

Diese Maßnahme wurde noch nicht bearbeitet.

Stand: Umsetzung bis Bericht 2

5. HF5: Führung

5.1 Ziel: Die Bereichsleitungen setzen die Ziele und Maßnahmen der Zielvereinbarung in ihren Bereichen um und suchen aktiv den Austausch mit ihren BereichsleitungskollegInnen in diesem Themenfeld.

Messkriterium: Auswertung FK-Feedback

5.1.1 Maßnahme:

Re-Launch des Austauschformats der Bereichsleitungen zu Führungsthemen (als TEAMS-Format). Der Praxisaustausch zur Fragen der Umsetzung der Zielevereinbarung ist fester Agendapunkt.

Zielgruppe: *alle Führungskräfte*

Umsetzung bis: *fortlaufend*

Umsetzungsschritte Bericht 1:

Diese Maßnahme wurde noch nicht bearbeitet.

Stand: Umsetzung bis Bericht 2

5.2 Ziel: Ein hoher Durchdringungsgrad bezüglich familien- und lebensphasenbewusster Führungskultur ist sichergestellt.

Messkriterium: *Ergebnisse FK-Feedback*

5.2.1 Maßnahme:

Die Unternehmenswerte werden auf ihre Aktualität hin überprüft und ggf. aktualisiert. Der Grundtenor wird bekräftigt: Kommunikation auf Augenhöhe, Förderung von Eigenverantwortung, Vertrauen und Ergebnisorientierung, Einbezug des Teams in die Weiterentwicklung, familien- und lebensphasenbewusstes Führungsverständnis.

Zielgruppe: *alle Führungskräfte*

Umsetzung bis: *Bericht 3*

Umsetzungsschritte Bericht 1:

kein Eintrag

Stand: Umsetzung bis Bericht 3

6. HF6: Personalentwicklung

6.1 Ziel: Die Personalentwicklung erfolgt systematisch.

Messkriterium: *Belegdokumente*

6.1.1 Maßnahme:

Erstellung eines Personalentwicklungsplans

Zielgruppe: *alle Beschäftigten*

Umsetzung bis: *Bericht 2*

Umsetzungsschritte Bericht 1:

kein Eintrag

Stand: *Umsetzung bis Bericht 2*

6.2 Ziel: Der Ausbau der fachlichen Kenntnisse der Beschäftigten wird im VÖB systematisch voran gebracht.

Messkriterium: *Belegdokumente*

6.2.1 Maßnahme:

Prüfauftrag: Entwicklung eines Konzepts zur Möglichkeit von Jobrotationen.

Zielgruppe: *alle Beschäftigten*

Umsetzung bis: *Bericht 3*

Umsetzungsschritte Bericht 1:

kein Eintrag

Stand: *Umsetzung bis Bericht 3*

6.3 Ziel: Neue Beschäftigte werden systematisch in die Organisation integriert.

Messkriterium: *Belegdokument, Feedback-Ergebnisse*

6.3.1 Maßnahme:

Checkliste für Führungskräfte zur Einarbeitung und Teamintegration von neuen Beschäftigten unter den Bedingungen hybrider Arbeitsformate.

Zielgruppe: *neue Beschäftigte*

Umsetzung bis: *Bericht 1*

Umsetzungsschritte Bericht 1:

Der Verband hat seit 2019 ein Mentoring-Programm.

Der allgemeine Onboarding Plan sowie der Prozessablauf werden derzeit sukzessive durch das Team Finanzen und Personal überarbeitet.

Eine separate Checkliste für Führungskräfte wurde bisher noch nicht erarbeitet.

Stand: *Umsetzung bis Bericht 2*

6.4 Ziel: Die Karriere- und Gehaltsentwicklungsmöglichkeiten im VÖB sind transparent.

Messkriterium: *Belegdokumente*

6.4.1 Maßnahme:

Prüfauftrag: Wie können die Karriereentwicklungsmöglichkeiten im Sinne des Zielbildes 2027 nochmals in geeigneter Form transparent gemacht werden?

Zielgruppe: *alle Beschäftigten*

Umsetzung bis: *Bericht 1*

Umsetzungsschritte Bericht 1:

Diese Maßnahme wurde noch nicht bearbeitet.

Stand: Umsetzung bis Bericht 2

7. HF7: Entgeltbestandteile und geldwerte Leistungen

In diesem Handlungsfeld wurden keine Ziele und Maßnahmen vereinbart.

8. HF8: Service für Familien

8.1 Ziel: Beschäftigte werden im Themenfeld "Pflege von Angehörigen" unterstützt.

Messkriterium: *Belegdokumente*

8.1.1 Maßnahme:

Aktualisierung der Notfallmappe der berufundfamilie Service GmbH und Verteilung als PFD an die Beschäftigten (kostenfreies Angebot).

Zielgruppe: *alle Beschäftigten*

Umsetzung bis: *Bericht 1*

Umsetzungsschritte Bericht 1:

Die Notfallmappe der berufundfamilie Service GmbH liegt vor. Diese wurde noch nicht im Intranet des VÖB veröffentlicht.

Stand: Umsetzung bis Bericht 2

8.1.2 Maßnahme:

Praxisbeispiele für schnelle und unbürokratische Unterstützungsmöglichkeiten bei akuten Pflege Themen im Intranet veröffentlichen.

Zielgruppe: *alle Beschäftigten*

Umsetzung bis: *fortlaufend*

Umsetzungsschritte Bericht 1:

Bisher gab es keine Praxisbeispiele.

Hinweis: Veröffentlichung muss im Einzelfall - unter Berücksichtigung des Datenschutzes - kritisch geprüft werden.

Stand: Maßnahme umgesetzt